

■ Unsere Gottesdienste

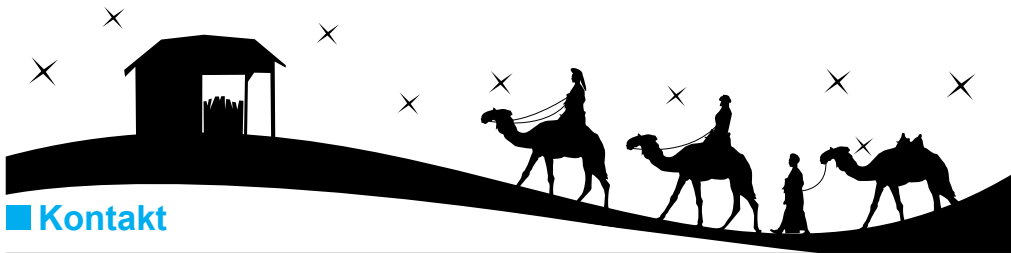
05.01.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst zum Dreikönigstag mehr dazu siehe Seite 2	Pfarrerinnen Nora Blatter
12.01.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfarrer Hans Domenig, Chur
19.01.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfarrerinnen Nora Blatter
26.01.			kein Gottesdienst in Ilanz	
02.02.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfarrerinnen Nora Blatter
09.02.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst mit dem Evang. Kirchenchor	Pfarrerinnen Nora Blatter
16.02.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfarrer David Gredig, Tamins
23.02.			kein Gottesdienst in Ilanz	
02.03.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfarrer Hans Domenig, Chur

■ Alters- und Pflegeheim Ilanz

15.01.	15.00	Alters- und Pflegeheim	Reformierter Gottesdienst	Pfarrer Daniel Bolliger
29.01.	15.00	Alters- und Pflegeheim	Reformierter Gottesdienst	Pfarrerinnen Nora Blatter
12.02.	15.00	Alters- und Pflegeheim	Reformierter Gottesdienst	Pfarrer Daniel Bolliger
26.02.	15.00	Alters- und Pflegeheim	Reformierter Gottesdienst	Pfarrer Rolf Weinrich

■ Regionalspital

18.01.	15.30	Spitalkapelle	Reformierte Andacht	Pfarrer Daniel Bolliger
15.02.	15.30	Spitalkapelle	Reformierte Andacht	Pfarrer Daniel Bolliger



■ Kontakt

Pfarramt Pfarrerinnen Nora Blatter Tel. 081 925 14 33	Mesmerinnen Margrit Camenisch Lita Lüthi Eveline Wäfler Tel. 081 925 10 02 Tel. 081 925 37 10 Tel. 078 891 71 30
Kirchgemeindevorstand Martin Gabriel (Präsident) Susanne Hafner (Vizepräsidentin) Roger Bertogg (Aktuar) Tel. 079 800 92 82 Tel. 081 925 46 48 Tel. 081 925 23 20	Pfrundhaus Anfragen wegen Belegung Margrith Camenisch Tel. 081 925 10 02
Sekretariat Lydia Duff Tel. 081 925 14 33 info@ilanz-reformiert.ch	Öffnungszeiten Sekretariat Montag 14.00 - 17.00 Uhr Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Ilanz, Städtlistrasse 16, 7130 Ilanz www.ilanz-reformiert.ch



Gemeindebrief ilanz-reformiert.

Januar/Februar 2014

Und jedem Anfang ...

Mit dem letzten Schlag der Glocke in der Nacht vom 31. Dezember auf den ersten Januar beginnt ein neues Jahr. Wie es wohl werden wird? Bringt es Gutes oder Schweres? Jeder Anfang ist von Hoffen und Bangen begleitet, manchmal aber auch von Resignation. Und doch ist es ein spezieller Moment, voll offener Fragen. Fulbert Steffensky hat den Zauber dieses Anfangs für mich sehr berührend in Worte gefasst:



Unabgelaufene Füße

Vor einiger Zeit besuchte ich mit meiner Enkeltochter eine Freundin, die ein Kind bekommen hatte. Die Enkeltochter sah das Kind lange und bewegt an, und schliesslich sagte sie: «Es hat so schöne unabgelaufene Füße!»

So ist es auch mit dem neuen Jahr. Es hat so schöne unabgelaufene Füße. Immer wenn etwas anfängt – ein neues Leben, die Ehe von zwei Menschen, eine neue Zeit und ein neues Jahr, überkommt Menschen eine Art gerührter Hoffnung. Noch ist das Neue nicht verletzt, gedemütigt und beschmutzt, noch ist es nicht korrumpiert, noch hat es wundervolle unabgelaufene Füße.

Jeder Anfang hat die Zartheit und den Glanz des Unverdorbenen. Er ist eine Erinnerung und ein Versprechen, eine Erinnerung an alle die Anfänge, die in Hoffnung begonnen wurden; ein Versprechen, einmal wird es einen Anfang geben, der nicht in Kürze überholt und in den Staub der Anfänge von gestern gesunken ist. Es ist vielleicht ein müdes Lächeln, mit dem wir den Anfang der neuen Zeit begrüßen. Wir haben zu viele Anfänge gesehen, die nicht gehalten haben, was sie versprochen haben. Aber ganz ohne Hoffnung ist das Lächeln nicht: Wer weiss? Es könnte ja sein, dass dieser Anfang nicht trägt. Es könnte ja sein, dass der Prophet Jesaja recht hat. »Gedenkt nicht an das Frühere und achtet nicht auf das Vorige. Denn siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?« (Kapitel 45, Verse 18 + 19). Fulbert Steffensky

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen ein frohes Neues Jahr mit vielen guten Anfängen! Pfrn. Nora Blatter

■ Verschiedenes

Samstag 4. Januar: Neujahrskonzert, 20 Uhr Kloster Ilanz

Der traditionelle Einstieg ins neue Jahr mit der Kammerphilharmonie Graubünden. Der Titel des Konzerts lautet dieses Jahr «Orient» – mit Werken von Mozart, Saint-Saëns, Strauss, Ravel, Massenet und Rossini. Ab 19 Uhr offeriert der Gemeinderat einen Apéro. Der Gratisbus verkehrt ab 18.45 vom Marktplatz aus. **Ticketvorverkauf: Papeterie Maggi.**

5. Januar: Gottesdienst zum Dreikönigstag

Ein Tag um sich wie ein König/eine Königin zu fühlen. Nach dem Gottesdienst geniessen wir im Pfrundhaus gemeinsam **Kaffee und Königskuchen.**

6. Januar: Seniorenessen mit der Gemeindebehörde

Am 6. Januar findet um 12 Uhr für die Ilanzer Senioren das traditionelle Neujahrssessen, diesmal mit der Gemeindebehörde und dem ehemaligen Stadtrat, im Hotel Eden statt. Bitte beachten Sie dazu die genauen Informationen im Amtsblatt.

Gottesdienst-Taxi ab Ruschein

Im Januar und Februar 2014 steht leider kein Fahrdienst zur Verfügung. Herzlichen Dank für das Verständnis.

Wunschkonzert

Gerne möchten wir den Versuch starten, unsere Gemeindeglieder an der Auswahl jeweils eines Liedes im Gottesdienst teilhaben zu lassen. Bis am Mittwoch vor dem jeweiligen Sonntag kann man uns einen Liederwunsch melden. In der Reihenfolge der eingegangenen Wünsche werden wir daraufhin versuchen, diese in den Gottesdienst zu integrieren. Wir sind gespannt auf Ihre klingenden Wünsche!

Strickgruppe Pfrundhaus

Die Strickgruppe trifft sich am **21.01.2014** um 14.00 Uhr zum **Jahresrückblick bei Kaffee und Kuchen.**

Wir stricken wieder im Pfrundhaus von 14.00 bis 17.00 Uhr am: **07.02. / 18.02. / 07.03. / 18.03. / 04.04. / 15.04. / 02.05. / 13.05. / 30.05. / 10.06. / 27.06.2014.** Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Heidi Oswald, Telefon 079 128 00 46

■ Unsere Kasualien

Taufen: Durch das Zeichen der Taufe durften wir am 27. Oktober **Zoé und Lia Knöpfel** in die christliche Gemeinde aufnehmen.

Wir heissen Zoé und Lia herzlich willkommen und wünschen ihnen Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Bestattungen: In den vergangenen Monaten sind aus unserer Gemeinde heimgegangen:

Edith (Romy) Joos-Thönen, *5. Juli 1930 – † 13. Oktober 2013

Reto Caprez, *10. Februar 1933 – † 27. Oktober 2013

Isabella Jemmi-Lutz, *16. Januar 1925 – † 10. November 2013

Möge Ihnen das ewige Licht leuchten.

Wir sprechen den Familien und Nahestehenden unser herzliches Beileid aus und bitten Gott, dass er Sie in Ihrer Trauer begleitet und tröstet.

■ Impressionen aus dem Gemeindeleben 2013

